

# 15. internationales forum des jungen films berlin 1985

# 35

35. internationale  
filmfestspiele berlin

## DZIKOW STARY

Land	Niederlande 1984
Produktion	Rolf Orthel, Filmprod. mij. de nieuwe unie
Regie	Hans Fels
Kamera	Hans Fels
Musik	Konrad Boehmer
Ton	Verschiedene
Text, Sprecher	Hans Fels
Schnitt	Wim Louwrier
Produktionsassistentz	Pavel Malko, Roelf Jan Wentholt
Uraufführung	September 1984, Holländische Filmtage, Utrecht
Format	16 mm, Farbe
Länge	53 Minuten

### Zu diesem Film

DZIKOW STARY ist der Name eines kleinen polnischen Dorfes, wo der Großvater des Regisseurs ursprünglich herkommt. Eines Tages, es war das Jahr 1938, ging der Großvater von Holland zurück in dieses Dorf, in dem er geboren wurde. Er wollte seine Familie, die in Dzikow geblieben war, vor der dunklen Zukunft warnen, wollte, daß sie ebenfalls nach Holland kamen – in das Land, in dem er in den Augen der armen jüdischen Bauern von Dzikow Stary zum reichen Mann geworden war. Während seines Aufenthaltes in Dzikow organisierte er eine Party und machte von allen Anwesenden, Freunden und Familienangehörigen, ein Photo.

Diese Photos überdauerten den Krieg – und Hans Fels benutzte sie als Führer für seine Reise in jenes entlegene Dorf und zu jenen wenigen Familienangehörigen, die heute in Kanada, den USA, Israel und Frankreich leben. Eine Suche mit dem Ziel, Vergangenheit und Zukunft wieder miteinander zu verknüpfen, ein filmischer Essay.

### Biofilmographie

Hans Fels, geb. 16. 9. 1948 in Amsterdam. Studium der Geschichte an der Amsterdamer Universität, wandte sich nach dem Examen (1977) dem Film zu. Mitarbeiter von Rolf Orthel (Assistent, Cutter, usw.) bei mehreren Filmen, darunter den preisgekrönten Dokumentarfilmen *Shadow of doubt* und *Dr. Wirths, Standortarzt Auschwitz* (1975). Er drehte eine Reihe von kurzen Spiel- und Dokumentarfilmen für verschiedene Organisationen sowie holländische Fernsehsender, aber auch zahlreiche Fernsehprogramme für Spanien, Ägypten, Zimbabwe, Kuba u.a.

### Filme:

- 1978 *The bus to Altamira*
- 1980 *In the name of our parents*
- 1981 *The wandering jew and the pilgrims to the holy land*
- 1983 *Tierra del fuego* (sechs Fernsehprogramme)
- 1984 DZIKOW STARY

In Vorbereitung: *Marte und Alexander*, Spielfilm

## BREAKING THE SILENCE: THE GENERATION AFTER THE HOLOCAUST

Das Schweigen brechen:  
Die Generation nach dem Holocaust

Land	USA 1984
Produktion	Documentaries for Learning Massachusetts Mental Health Center; Ko-Produzenten: Edward A. Mason, Eva Fogelman
Regie	Edward A. Mason
Buch	Eva Fogelman

Kamera	Ben Achtenberg
Musik	Rosalie Gerut
Ton	Tom Hill
Erzähler	Edie Wieder
Titelgestaltung	Harry S. Arpardi
Schnitt	Ben Achtenberg
Mischung	Steve Izzi
Scriptassistentz	Mary Stibal
Associate producer	Henry Grunebaum
Produktionsassistentz	Rob McCausland, Mark Wuerthner

Photos: Leo Baeck Institute, Betty Blogier, Frances Epstein, Eva Fogelman, Sybil Milton, Menachem Z. Rosensaft, U.S. Army, Universal News, Roman Vishniac

Uraufführung	29. April 1984, Channel 67 17. Sept. 1984, Margaret Mead Film Festival, New York
Format	16 mm, Farbe
Länge	58 Minuten